



Mann hantiert mit Machete in Hamburger S-Bahn – Fahrgäste fliehen

23. Mai 2026, 19:51

Ein Mann soll in einer Hamburger S-Bahn mit einer Machete hantiert und Fahrgäste bedroht haben. Die Bundespolizei nahm den 53-Jährigen vorläufig fest.

In einer Hamburger S-Bahn der Linie S7 ist ein 53-jähriger Mann am Mittwochabend durch aggressives Verhalten aufgefallen. Nach Angaben der Bundespolizei soll der Mann zunächst eine volle Deodorant-Dose in Richtung zweier Fahrgäste geworfen haben, ohne diese zu treffen. Während der Fahrt von Rothenburgsort nach Tiefstack habe der Tatverdächtige anschließend eine Machete hervorgeholt und damit gegen Sitzpolster sowie eine Haltestange geschlagen. Nach dem Halt am Bahnhof Tiefstack verließen Fahrgäste die Bahn laut Bundespolizei fluchtartig.

Einsatzkräfte nahmen den Mann kurze Zeit später vorläufig fest. Die mutmaßlich verwendete Machete wurde in einem Gebüsch sichergestellt. Gegen den 53-Jährigen wird wegen des Verdachts der versuchten gefährlichen Körperverletzung und Bedrohung ermittelt.